

Shadow's of Moonlight [Remastered]

Von Iyeko

Kapitel 1: Unschuldiger Anfang

Als Ryou die Tür zur Küche öffnete und eintrat, war er irritiert ob er vorherrschenden Dunkelheit.

Vorsichtig tappste er durch den stockdüsternen Raum und versuchte sich möglichst nirgendwo anzustoßen.

"Amy..? Rouge..? Ann? Hallo? WO steckt ihr?"

Plötzlich flammte nur ein kleines Stück von ihm entfernt ein kleines Licht auf. Eine Flamme!

Zu dieser einen Flamme gesellte sich eine zweite und eine dritte und eine vierte.

Langsam wurden die Umrisse von Gesichtern erkennbar die nahe bei den flackernden Flämmchen saßen.

Als letztendlich die sechzehnte Flamme brannte, strahlten Ryou's Augen vor purer Freude.

"Happy Birthday Ryou-kun, wir alle wünschen dir alles liebe und gute zu deinem Sechzehnten Geburtstag"

Da saßen sie: Seine Schwester Amy, direkt neben ihr Rouge und ihnen gegenüber Ann und Ryou's Mutter Urd.

Unfähig seine Freude über diese Überraschung auszudrücken, stotterte Ryou nur herum und kratzte sich unablässig verlegen am Hinterkopf.

"Na komm schon setz dich zu uns mein Großer" bot ihm seine Mutter liebevoll an und schob den Stuhl der für ihn gedacht war ein Stück vom Tisch zurück.

Ohne groß abzuwarten kam Ryou der Einladung nach und setzte sich zu seiner Familie an den Tisch.

Hoffnungsvoll suchten seine violetten Augen im halbdunkel nach einer weiteren Person die am Geburtstagstisch sitzen sollte.

Doch er wurde enttäuscht..

Urd bemerkte den Blick ihres Sohnes und fuhr im sanft durchs Haar. "Es tut mir leid Schatz.. das ist das einzige Geburtstagsgeschenk das dir keiner von uns machen konnte.."

Er wirkte etwas geknickt darüber das sein Vater nicht mit am Tisch saß, schließlich war es sein sechzehnter Geburtstag und er hatte die Hoffnung auf ein Wunder gehabt das er aus der Versenkung auftauchen würde.

Doch das spurlose Verschwinden von Seth Hayato hielt weiter an.

"Mach doch nicht so ein Gesicht Bruderherz, schenk uns ein lächeln, nimm ein Stück Kuchen und sag uns wie er schmecc-- ANN!!!"

"Alscho isch finnd inn prma" schmatzte Ann begeistert und hatte sich bereits ein riesen Stück Kuchen in den Mund gestopft.

"Du Vielfrass! der Kuchen ist für Ryou-kun!! ER sollte ihn anschneiden und das erste Stück kriegen!!" zeterte Amy wütend und zog Ann den Teller unter der Nase weg.

"Och jetzt halt man die Luft an Schwester, es ist schließlich nicht so als hättest Du den Kuchen gebacken" warf Rouge dazwischen und hob entrüstet eine Braue.

"Ohne Mama's Hilfe hättest du den Kuchen eh verbockt also gibt nicht so an ja!? Ich wette ich kann viel besser backen als du!"

"Achja? das will ich sehen!"

"JAH! Ein Wettbacken! Ich will probieren!!" quietschte Ann vergnügt und machte sich dabei schon wieder über den Kuchen her.

Urd schien etwas überfordert mit der Lage zu sein und versuchte Ryou zugewandt ein lächeln aufzusetzen. "Uhm.. Happy.. Birthday mein Schatz?"

Ryou war es egal, er fand es furchtbar amüsant und genoss es der Szene einfach nur zuzuschauen auch wenn das bedeutete das er wahrscheinlich nichts mehr vom Kuchen abbekommen würde, genau wie der Rest der Anwesenden.

Nachdem wieder Ruhe eingekehrt war, schoben seine Familienmitglieder nach und nach verschieden große und bunt eingepackte Geschenke in die Tischmitte und tuschelten durcheinander wie Ryou wohl auf die Präsente reagieren würde.

Ryou konnte seine Neugierde schlecht verbergen. Er wartete zwar geduldig bis ihm höflich gestattet wurde die Geschenke öffnen zu dürfen damit seine Mutter genug Zeit hatte ein paar Erinnerungsfotos zu machen, doch brannte er darauf zu wissen was er bekommen würde.

Zuerst fiel ihm ein etwas kleineres Paket oder eher gesagt Päckchen ins Auge. Es war recht dünn und mit einer hellblauen Schleife umwickelt. Es war unter Garantie von Ann.

Sorgsam löste er die Schleife und begann die Tesastreifen zu lösen.

Amy und Rouge tauschten fragende Blicke aus, nur Urd schien wissend zu kichern.

"Wow! Das ist doch meine Lieblings--??"

Als Ryou das Papier von seinem Geschenk löste, fand er eine riesige Tafel seiner Liebblingsschokolade vor. Die zur Hälfte fehlte.

"Ahahaha... i-ich wurde hungrig als ich die Schokolade eingepackt habe und.. hab vielleicht ein- oder zwei Bissen genommen.. tihi"

Ann kratzte sich verlegen und eine Spur rot im Gesicht, an der Wange und strahlte dabei so viel Niedlichkeit aus, das Ryou ihr gar nicht böse sein konnte.

"N nun okay.. s-schauen wir was wir als nächstes da haben ja?"

Rasch ergriff Ryou unter den Blicken seiner Familie das zweite Paket. Es war deutlich größer als das von seiner kleinen Schwester.

Umsichtig zupfte er die Tesastreifen vom Papier und öffnete die Verpackung um einen Blick hinein zu werfen.

"Eh??"

Das verwirrte Geburtstagskind warf seiner Schwester einen Blick zu. Sie grinste und nickte.

Ryou steckte seine Hände in die Schachtel und holte eine zweite, kleinere Schachtel hervor. Auch diese packte er umsichtig aus und öffnete sie. Eine weitere, NOCH kleinere Schachtel kam zum Vorschein.

Amy seufzte. Rouge war bekannt dafür solche Gags abzuziehen und diese auch noch wahnsinnig komisch zu finden. Doch Amy hatte vorschnell geurteilt.

Als Ryou das dritte Päckchen öffnete, stutzte er und wurde knallrot im Gesicht.

"R Rouge! W was soll das!?"

In Rouge's Gesicht stand das pure Vergnügen geschrieben, als ihr irritierter Bruder eine handvoll Kondome aus dem Paket zog und anstarrte.

Nun prustete auch Amy in ihre Teetasse aus der sie eben einen Schluck hatte trinken wollen und hustete lautstark.

"Rouge Hayato! W-was soll der Blödsinn!? Ryou-kun ist noch viel zu jung um--"

"Nur weil DU noch nie mit nem Kerl geschlafen hast, heißt das nicht das Ryou zu jung für ein Mädchen ist!"

"WA!? Nimm das zurück! Du hattest auch noch keinen Freund!"

"Bist du sicher?" Rouge kicherte vielsagend und stützte ihr Kinn auf beiden Händen am Tisch auf.

Amy's Gesichtsfarbe wechselte von rosa zu puterrot.

"Kaa-San! S-sag auch was!"

Urd schenkte Amy nur ein verschmitztes Grinsen und kratzte sich an der Wange "Nun.. ich glaube das hat Rouge-chan von mir teehee"

Eine kurze, peinliche Stille trat ein und niemand meldete sich zu Wort, außer Ann die sich genüsslich am Geburtstagskuchen vergriff.

"Ahem.. n nun.. ähm.. j-ja! Ich hab auch noch ein Geschenk für dich Nii-chan!"

plapperte Amy verlegen drauflos und schob ihrem verdutzten Bruder ein großes, in grünes Geschenkpapier gewickeltes Päckchen zu.

Von Neugierde übermannt, vergass Ryou die peinliche Situation von eben und begann sorgsam das Paket seiner ältesten Schwester zu öffnen.

"!!"

Ryou's Hände erfühlten etwas weiches, textiles. Ein Kleidungsstück wie es schien.

Als der letzte Rest Verpackung auf dem Tisch zurückblieb, schüttelte er das langärmlige Kleidungsstück auf, welches sich als Jacke herausstellte.

Amy erwartete gespannt die Reaktion ihres Bruders, der die Jacke musterte.

Ryou schien sichtlich von dem Geschenk angetan, denn er drehte die weite, türkise Jacke hin und her, hielt sie von sich an seine Brust und entschied sich letztendlich aufzustehen und sie anzuprobieren.

Sie war etwas zu groß für ihn. Wenn er die Arme hängen ließ, verdeckten die Ärmel vollständig seine Hände und wenn er den Reißverschluss komplett zu machte, verschwanden seine Lippen hinter der Krempe, sodaß nur seine Nasenspitze und alles aufwärts von dort hinauschaue.

"Hm.. vielleicht hab ich mich in der Größe vergriffen.." murmelte Amy nachdenklich als sie Ryou betrachtete.

"Was?? Nein nein! Die ist perfekt!" rief er begeistert und machte eine Drehung. "Oder was meint ihr? Steht mir doch prima!"

Rouge, Ann und Urd grinsten Amy zu deren Geschenk Ryou wohl am meisten begeistert hatte.

Amy wirkte sichtlich erleichtert darüber das er sich so freute.

"Schön wenn du sie magst mein Süßer.. aaaber Mama hat auch noch etwas für dich"

Die violetten Augen ihres Sohnes, fixierten Urd voller Neugierde was sie für ihn hatte

und bekam einen dünnen, weißen Briefumschlag in die Hand gedrückt.

"Hm?" etwas irritiert öffnete Ryou wie immer umsichtig den Umschlag und griff hinein.

Zum Vorschein kam ein Schwarzer bedruckter Streifen Papier, gefolgt von einem freudigen Aufschrei aus Ryou's Kehle.

"EIN PREVIEW TICKET FÜR SHADOW'S OF MOONLIGHT!?"

Alle am Tisch zuckten durch die heftige Reaktion des Geburtstagskindes aufgeschreckt zusammen.

"Ja. Du magst doch Fantasyfilme und.. naja ich hab meine Beziehungen spielen lassen und dir zum Geburtstag ein Ticket für den neuen Film besorgt den du unbedingt sehen wollte--"

Urd kam gar nicht mehr zum aussprechen, als ihr Ryou voller Freude und dankbarkeit um den Hals fiel und sich mit einem dicken Knutsch auf die Wange bei ihr bedankte.

"Das ist super Mama! ich wollte den Film sooo unbedingt sehen, aber.. ein Ticket für die erste Vorstellung! Das ist Hammermäßig!!"

Nachdem auch Amy, Rouge und Ann einen Dankeschön Knutsch für ihre Geschenke bekommen hatten, wobei Rouge zwei haben wollte, verbrachte Ryou den Rest des Tages damit, mit seiner Schwester Ann auf ihrem Ninpohendo 46, Rioma Party 2 zu spielen, sodaß die Zeit bis zum Abend im nu verflog und Ryou sich endlich um 8 Uhr auf den Weg ins Kino machen konnte.